

Neudeutsche Jesuiten-Parole

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **30 (1904)**

Heft 26

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-439017>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Massenbedarfsartikel — in Russland.

Unsere Militärmissionare bei der russischen Armee klagen in Briefen über Mangel an Zahnpulver. Wenn's nur kein Schreibfehler ist, und nicht etwa wahrscheinlicher — Insektenspulver hat heißen sollen...

Neudeutsche Jesuiten-Parole.

Der wohlriechende Kirchenbau = Zweck heiligt stinkende Hofbankgeld = Mittel.

Kein dummer Gott.

Der im asiatischen Altai erschienene mongolische Messias und „Gott Nitot“, der, entgegen dem Gebot eines anderen Messias „Ihr sollt keine Beutel führen“, vielmehr mit dem Befehl, sich des russischen Papiergeldes gegen Gold- und Silbergeld zu entäußern, das sonst schon bekannte erste Gebot „Ihr sollt kein Geld in eure Beutel!“ aufstellt, dürfte infolgedessen den Russen viel mehr zu schaffen machen, als einst der „unpraktische“ andere den Juden und Römern...

TONHALLE RESTAURANT ZÜRICH

Gesellschafts-Zimmer zur Abhaltung von Versammlungen, Dinern und Festanlässen jeder Art.
Déjeuner fourchette à Fr. 3.—
Souper „Diners à la Carte und à prix fixe.“ — 2.50

Reingehaltene Land- und Flaschenweine, sowie in- und ausländische Biere in offenem Ausschank
→ Delikatessen ←
Grosse Auswahl von Abendplatten 142
Hiesige und fremde Tagesblätter.

Eingang durch den Garten oder Alpenstrasse.
Ueberrahme von Dinern bei festlichen Anlässen in's Privathaus von einfacher bis zur feinsten Ausstattung. Lieferung von Platten in dekorativster Ausführung, sowie Flaschenwein aller bekannt. Marken.
Helbling & Diemann.

Bureau ARGUS Zürich E. C. Gysler
gegr. 1893
Diskrete Auskünfte a. all. Plätzen. Charakter, Ruf, Vermögen
Eruierungen, Beweise. Geheime Beobachtungen
Reisen überallhin, Eingetragene Firma. Prima Referenzen.
Internationales Institut. Rechtsbureau. 8

Kaufleute und Hoteliers
finden gründliche Ausbildung in modernen Sprachen und Buchführung im Institut Delessert, Château de Lucens (Vaud). Prospekte gratis durch Porchet & Pafi, Dir. u. Besitz.

Alles was Sie gerne wissen möchten können Sie erfahren durch das Informationsbureau.
A. Wimpf
Rennweg 38, Zürich I. Telefon 6072

Motorvelo 2-3 HP
la. Marken 6—800 Fr. Gebrauchte 300 Fr.
Auto-Reparaturen. C. Walser, Zürich III.

Lose für das Ferienheim Grubisbalm
versendet à 1 Fr. per Nachn.
Frau Blatter, Loseversand,
Bern. Erster Treffer Fr. 5000,
3000, letzter Fr. 5. Ziehungsliste 20 Cts.

Hotel-Restaurant St. Gallerhof St. Gallen
Geschäftsreisenden-Haus nahe der Bahn.
Gute Betten. — Zentralheizung. — Gute Küche.
Münchener Klosterbräu.
Der Besitzer: **Chr. Albrecht.**

Casimir Weber
Bahnhofstrasse 12
Zürich I

Buch über die Ehe
von Dr. Retau mit 93 Abb. statt 3 Fr. nur 2.50
Preisliste über int. Bücher gratis. 13
R. Oschmann, Kreuzlingen Nr. 63.

Revolver, Pistolen, Floberggewehre, Luftbüchsen, Jagdgewehre, Jagdpatronen. — Munition in allen Sorten.
K. Schefer, Büchsenmacher, Oetenbachstrasse Zürich.

ZÜRICH I
(Stadelhofen)
Nächst
Stadt- und Corso-Theater.
Tramway bis zum Hause.

HOTEL & PENSION FALKENSTEIN
Gute Küche. * Reelle Weine.
→ Münchner Bier. ←
Elektrisches Licht. Civile Preise.
J. Pfenniger-Arber, Propr.

Metzgerhalle Zürich I

gegenüber der Fleischhalle
Neu renoviert Parterre u. I. Stock, Vorzügl. u. reichhaltige Frühstücks u. Abendkarte. Diner Fr. 1.25 bis 2.
Prima offene und Flaschenweine.
116 Es empfiehlt sich bestens: **H. F. Lang,**

Fortwährend Eingang von Neuheiten in:
Gummi-Mäntel
auch als gewöhnliche Mäntel tragbar für Damen und Herren
Offiziers-Paletots und Pelzerinnen, Automobil-Anzüge nur 500 gr. wiegend, Leder-Anzüge für Chauffeur, Kutscher-Röcke in grosser Auswahl nach Mass, in dringenden Fällen in 12 Stunden alles in prima engl. Ware.
Specker's Wwe., Zürich
Kuttelgasse 19, mittlere Bahnhofstrasse



Für Offiziere speziell
höchst empfehlenswert:
Chrom Glacés
weisses, äusserst haltbares Leder, von wunderbar weichem Griff, wird weder von Nässe noch Schweiss hart.
Fr. 3.50 per Paar. 21
Detail Zürich
Weinplatz (Hotel Sch. wert)
Füllalen: Lausanne Bern, St Gallen Basel.

J. HERZOG
Marchand-Tailleur
Poststr. 8 Zürich I Entresol
Gold. Med. Zürich 1894
Englische Cheviot
Moderne Herren-Schneiderei.
Silb. Med. Genf 1896

Pferdestall-Einrichtungen
Gebr. Linke, Zürich

Ursache, Wesen und Heilung der **Nervenschwäche** (Neurasthenie)
Im Allgemeinen, sowie der nervösen **Schwächezustände** des Geschlechtssystems im Besondern, sowie der **Männerkrank-**
heiten. Preisgekröntes, nach den neuesten Erfahrungen neu bearbeit. Werk, 340 Seiten viele Abbildungen, wirklich brauchbarer Ratgeber und sicherster Wegweiser z. Heilung bei Gehirn- u. Rückenmarks-Erschöpfung, Geschlechtsnerven-Zerrüttung, Folgen nervenrunder Leiden und allen sonstigen geheimen Krankheiten. Letzte Auszeichnungen: Goldene Medaille, Paris, Tuileries, April 1903; Gold. Medaille, London, Crystalpalast, September 1903.
Für Fr. 2.— Briefm. zu beziehen v. Verf. Spezialarzt: **Dr. RUMLER in GENÈVE Nr. 38.** Die Dr. Rumlersche Spezial-Heilanstalt „Silvana“ ist das ganze Jahr geöffnet. Erfolgreichste Heilmethoden einzig in ihrer Art.

Geschlechtskrankheiten. 336
Unterleibskrankheiten, Folgen von Ainfekung oder Selbstschwächung, Ausfluss, Wasserbrennen, Harnzwang, Drang zum Urinieren, Samenleiden, Entzündung, Pollutionen, Samenenergiefungen, Mannesschwäche, Nervenschwäche, Nervenzerrüttung u. Beba dlung brieflich, ohne Berufsstörung und ohne jegliche schädliche Folgen. Strengste Verschwiegenheit. Adresse: **Privatpoliklinik Glarus, Kirchstrasse 405, Glarus.**
Rheumatismus, Hämorrhoiden. 326
Ich kann Ihnen die erfreuliche Mitteilung machen, daß ich jetzt von **Rheumatismus und fließenden Hämorrhoiden** ganz befreit bin, wofür ich Ihnen den besten Dank ausspreche. Es wird mein Bestreben sein, andern Leidenden Ihre vorzüglich, briefliche Behandlung zu empfehlen. **Reuenthal b. Zurzach, den 18. Oktober 1902.** Frz. Anton Binkert, Landwirt. Die Echtheit obfiehender Unterschrift beurkundet: **Füll-Reuenthal, den 18. Oktober 1902, Gemeinderat Füll-Reuenthal, Frid. Schmid, Gemeindeamman.** Adresse: **Privatpoliklinik Glarus, Kirchstrasse 405, Glarus.**